

DE

***Fall Nr. COMP/M.3873 -
DAIG / VITERRA***

Nur der deutsche Text ist verfügbar und verbindlich.

**VERORDNUNG (EG) Nr. 139/2004
ÜBER FUSIONSVERFAHREN**

Artikel 6, Absatz 1, b KEINE EINWÄNDE
Datum: 03/08/2005

***In elektronischem Format auf der EUR-Lex Website unter
der Dokumentennummer 32005M3873***



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 03.08.2005

SG-Greffe(2005) D/ 204203

ÖFFENTLICHE VERSION

FUSIONSKONTROLLVERFAHREN
ENTSCHEIDUNG NACH ARTIKEL 6
ABSATZ 1 BUCHSTABE B

VEREINFACHTES VERFAHREN

an die anmeldende Partei

Betr.: **Sache Nr. COMP/M.3873 – DAIG/Viterra**
 Anmeldung vom 30.6.2005 gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004
 des Rates¹
 Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union C 168 vom 08.07.2005

Sehr geehrte Herren,

1. Die Kommission erhielt am 29.6.2005 die Anmeldung eines Zusammenschlussvorhabens nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates („Fusionskontrollverordnung“), gemäß der das Unternehmen Deutsche Annington Immobilien GmbH („DAIG“, Deutschland), das der Terra Firma Gruppe (Vereinigtes Königreich) angehört, erwirbt im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung die Kontrolle über die Gesamtheit der Viterra Gruppe („Viterra“, Deutschland) durch Kauf von Anteilsrechten, einschließlich Mira Grundstücksgesellschaft GmbH & Co KG („Mira“).
2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
 - Terra Firma: Private Equity Investor;
 - DAIG: Vermietung und Verkauf von Immobilien;
 - Viterra: Vermietung, Verkauf und Entwicklung von Immobilien;

¹ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S.1.

- Mira: Vermietung und Verkauf von Immobilien.
3. Nach Prüfung der Anmeldung ist die Kommission weiterhin zu dem Schluss gelangt, dass das Vorhaben in den Anwendungsbereich des Absatzes 5 Buchstabe c der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates² fällt.
 4. Aus den Gründen, die in der Mitteilung der Kommission über das vereinfachte Verfahren dargelegt sind, hat die Kommission entschieden, den Zusammenschluß für vereinbar mit dem Gemeinsamen Markt und mit dem EWR-Abkommen zu erklären. Diese Entscheidung beruht auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates.

Für die Kommission
(unterzeichnet)
Neelie KROES
Mitglied der Kommission

² ABl. C 56 vom 05.3.2005, S.32.